



KANTON
NIDWALDEN

STAATSKANZLEI

MEDIENINFORMATION

SPERRFRIST: keine

Kostenbeteiligung Sanierung Ächerlistrasse

Der Kanton Nidwalden unterstützt die Korporation Kerns bei der Sanierung der Ächerlistrasse mit einem einmaligen Beitrag von maximal 200'000 Franken. Er sichert damit die Erschliessung der Ortsteile Wiesenberg und Wirzweli.

Die Ächerlistrasse stellt ein wichtiges Element in der ganzjährigen Erschliessung von Wirzweli und Wiesenberg dar. Weil auf der Wiesenbergstrasse abschnittsweise Gewichtslimiten von acht Tonnen bestehen und im Winter ein allgemeines Fahrverbot gilt, wird eine Mehrzahl der Lastentransporte von Kerns aus über das Ächerli in die beiden Dallenwiler Ortsteile geführt.

Zusammenarbeit mit Korporation Kerns

Die Korporation Kerns plant einen stellenweisen Ausbau sowie eine Sanierung der Ächerlistrasse. Als Eigentümerin und Bauherrin rechnet sie mit Gesamtkosten von 440'000 Franken. Von diesem Instandsetzungsprojekt profitieren auch die Ortsteile Wirzweli und Wiesenberg, kann doch dadurch die bestehende Gewichtslimite auf der Ächerlistrasse erhöht und somit die Baustellenerschliessung für einen allfälligen Ausbau der Wiesenbergstrasse sichergestellt werden. Deshalb hat die Nidwaldner Regierung eine Vereinbarung mit der Korporation Kerns genehmigt. Sie übernimmt 70 Prozent der Kosten für den Ausbau der Strasse im Bereich Sädelrank. Dieser Anteil entspricht einem Maximalbetrag von 200'000 Franken. Die Vereinbarung enthält keine Verpflichtung für spätere Instandsetzungen.

RÜCKFRAGEN

Lisbeth Gabriel, Baudirektorin, Telefon 041 / 618 72 00

Stans, 08. Mai 2007